erstellt: 11.12.2013

## Erneuerbare Energien brauchen flexible Kraftwerke

**O-Ton:** Werner-Holger Heine, Leiter Produktlinienmanagement Dampfturbinen, Siemens AG Bereich Energieerzeugung KWU, Rheinstraße 100, 45478 Mülheim an der Ruhr

**Länge:** 2:49 (4 O-Töne, einzeln einsetzbar)

Autor: Harald Schönfelder

Info: Erneuerbare Energien haben per Gesetz eine eingebaute Vorfahrt auf den Stromtrassen. Die konventionellen Kraftwerke müssen darauf mit erhöhter Flexibilität reagieren. Sie müssen schneller als früher hoch- und auch wieder runtergefahren werden, in der Fachsprache wird das als "Lastanforderung" bezeichnet. Was das bedeutet, erläutert der Leiter der Dampfturbinenherstellung bei Siemens.

## **Heine antwortet auf folgende Fragen:**

- 1. Zur Definition: Was ist die "Lastanforderung"?
- 2. Wie verändern erneuerbare Energien das System?
- 3. Welche Herausforderungen gibt es beim flexiblen Betrieb. Ist es eher die hohe bewegte Masse oder die Materialspannung durch Temperaturunterschiede?
- 4. Wenn ein Ingenieur von "schnell hochfahren" spricht, über welche Zeit spricht er dann?

zum Beitrag gehörende mp3-Datei:

Flexible\_Kraftwerke\_OTN.mp3